Niederschrift

über die Sitzung

des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses

am Dienstag, 15. Juni 2010 um 19:00 Uhr

in der Cafeteria des Rathauses in Goddelau

Tagesordnung:

TOP 1	Protokoll vom 20. April 2010
TOP 2	Bericht des Magistrats
TOP 3	Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 17. Juni 2010
TOP 4	Anfragen

2. Seite

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 15. Juni 2010

Ausschussmitglieder: Dey, Mathias Vorsitzender

Bock, Hans-Dieter stellv. Vorsitzender Büßer, Heiko i. V. v. Funk, Guido Kraft, Richard

Kummer, Norbert Selle, Peter W. Spartmann, Peter Thurn, Matthias

Magistrat: Kummer, Gerald Bürgermeister

Bonn, Werner Buhl, Günter Effertz, Karlheinz Fischer, Thomas Hellwig, Harald Schaffner, Norbert

Präsidium: Amend, Werner

Fiederer, Patrick

Beratende Stimme

gem. § 62, Abs. 4 HGO: Dr. Grafenstein, Andreas

entschuldigt: Schellhaas, Petra Präsidium

Zettel, Erika Erste Stadträtin

Krug, Heinz Magistrat

Verwaltung: Platte, Stephanie Fachbereich 2 / Finanzen

Fischer, Petra Fachbereich 4 / FG Öffentliche

Sicherheit und Ordnung

Fröhlich, Rainer Fachbereich 1 / Parlamentsbüro

Schriftführerin: Schneider, Ute

5 Zuhörer, ein Vertreter der Presse

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:05 Uhr

Der Vorsitzende Mathias Dey eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses und begrüßt alle Anwesenden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen worden ist und die zu fassenden Beschlüsse somit rechtsgültig zustande kommen. Hinsichtlich der bevorstehenden Beratungen verweist er auf die Bestimmungen des § 25 HGO und bittet bei Widerstreit der Interessen, dies spätestens bei Aufruf des jeweiligen Tagesordnungspunktes anzuzeigen und den Saal vor Beginn der Beratung zu verlassen.

TOP 1 Protokoll vom 20. April 2010

Dem Protokoll wird mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 2 Bericht des Magistrats

Bürgermeister Gerald Kummer berichtet:

1. Vergleichende Prüfung "Ordnungsbehörden"

Im März 2009 fand durch den Hessischen Rechnungshof eine vergleichende Prüfung "Ordnungsbehörden" statt, die die Jahre 2004 bis 2008 umfasste. Der umfangreiche Prüfbericht für Riedstadt ging mit Schreiben vom 6. Mai 2010 dem Stadtverordnetenvorsteher und den fünf Fraktionsvorsitzenden zu. Mittlerweile hat der Magistrat eine Stellungnahme der zuständigen Fachgruppe zu dem Prüfbericht beschlossen. Auch dieses Papier ging dem vorgenannten Personenkreis mit Brief vom 9. Juni zu. Heute Abend besteht Gelegenheit, zu den Unterlagen Fragen zu stellen - die Leiterin der Fachgruppe "Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Petra Fischer steht für Erläuterungen zur Verfügung.

2. Bürgermeisterwahl 2011

Unter dem Vorbehalt, dass es zu einer vorgezogenen Bürgermeisterwahl in Riedstadt kommen wird, hat der Magistrat die leitenden Funktionen bei der Wahlorganisation vergeben. Zur besonderen Gemeindewahlleiterin wurde die Leiterin der Fachgruppe "Öffentliche Sicherheit und Ordnung", Petra Fischer, zu deren Stellvertreter der Fachgruppenleiter "Büro Bürgermeister", Rainer Fröhlich bestellt.

3. Energie-Einkaufsgemeinschaft

Die Verwaltung wurde durch den Magistrat beauftragt, die Bildung einer "Energie-Einkaufsgemeinschaft" mit den Nachbarkommunen und/oder anderen Großabnehmern zu prüfen. Zur Vorbereitung soll eine Aufstellung aller Lieferverträge mit Laufzeiten und Konditionen erarbeitet werden. Sofern die Vertragsbedingungen dies zulassen, sind die Verträge zum Jahresende fristgerecht zu kündigen. Die Bildung einer Einkaufsgemeinschaft gibt den beteiligten Partnern eine bessere Verhandlungsposition und ermöglicht bestmögliche Strom- und ggf. auch Gaspreise. Neben einer interkommunalen Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden wäre auch die Beteiligung anderer Großabnehmer beispielsweise aus dem örtlichen Gewerbe denkbar.

4. Interkommunale Zusammenarbeit mit Südkreis-Kommunen

Wie bei der jüngsten Stadtverordnetenversammlung zugesagt, erhielten die Fraktionsvorsitzenden mittlerweile den Schriftverkehr in Sachen "Interkommunale Zusammenarbeit" mit den drei weiteren Südkreiskommunen. Am 22. Juni werden die Südkreis-Bürgermeister erneut zusammenkommen und neben anderem auch über diese Frage weiter beraten. Der Bürgermeister wird zeitnah über die weitere Entwicklung im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss berichten.

5. Beschlüsse nach § 114 g HGO

Ein Bericht über zwischenzeitlich vom Bürgermeister bzw. Magistrat beschlossene Mehrausgaben nach § 114 g HGO wird heute Abend verteilt.

Bürgermeister Kummer wird gleich die Sitzung des Ausschusses verlassen, da der bekannte Tischtennisspieler Jörg Roßkopf in Wolfskehlen bei einer Veranstaltung des TSV Wolfskehlen weilt und er diese bedeutende Persönlichkeit des Sports begrüßen möchte.

TOP 3 Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 17. Juni 2010

TOP 3 – DS-VIII-405/10

Verabschiedung des 1. Nachtragshaushaltsplan 2010

Dem Nachtrag wird mit 5 Ja-Stimmen von SPD und GLR und 4 Nein-Stimmen von CDU und WIR zugestimmt.

TOP 4 – DS-VIII-406/10

1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer im Gebiet der Stadt Riedstadt

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 5 – DS-VIII-407/10

Aufhebung der Stellenbesetzungssperre

hier: Planstelle im Reinigungsdienst

Der Vorlage wird mit 5 Ja-Stimmen der SPD und GLR und 4 Enthaltungen von CDU und WIR zugestimmt.

TOP 6 – DS-VIII-408/10

Anpassung des Produktrahmens im Haushalts- und Rechnungswesen ab dem Haushaltsjahr 2011

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

Bürgermeister Kummer verlässt nun die Sitzung. Der Magistrat wird von Stadtrat Norbert Schaffner vertreten.

TOP 7- DS-VIII-409/10

Direktwahl einer Bürgermeisterin / eines Bürgermeisters

hier: Festlegung des Wahltages nach § 42 Kommunalwahlgesetz in Verbindung mit § 42 Abs. 3 Hessische Gemeindeordnung

Dr. Andreas Grafenstein stellt für die FDP den Antrag, den Wahltermin für die Bürgermeisterwahl mit dem der Kommunalwahl zusammenzulegen.

Die CDU schließt sich diesem Antrag an.

Der Antrag auf Zusammenlegung der beiden Wahlen wird mit 4 Ja-Stimmen der CDU und WIR und 5 Nein-Stimmen der SPD und GLR abgelehnt.

Der Vorlage wird mit 5 Ja-Stimmen der SPD und GLR und 4 Nein-Stimmen der CDU und WIR zugestimmt.

TOP 8.1.- DS-VIII-410/10

Antrag der CDU-Fraktion zur Plakatierung im Stadtgebiet

Die Antragstellerin verweist den Antrag in den Ältestenrat.

TOP 8.4. -DS-VIII-413/10

Antrag der SPD/GLR-Koalition zum Beschluss einer Resolution wg. der Kampagne "Steuer gegen Armut"

Matthias Thurn erklärt für die Antragstellerinnen, dass der Antrag in der Stadtverordnetenversammlung behandelt werden soll.

TOP 8.6. -DS-VIII-415/10

Antrag der FDP-Fraktion zur Speicherung und Veröffentlichung von Aufnahmen durch "Google Street View"

Dem Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung der WIR zugestimmt.

TOP 8.7. -DS-VIII-416/10

Antrag der FDP-Fraktion zur Gestaltung der Stimmzettel zur Kommunalwahl 2011

Der Antrag wird mit 3 Ja-Stimmen der CDU, 5 Nein-Stimmen der SPD und GLR und einer Enthaltung der WIR abgelehnt.

TOP 4 Anfragen

Peter W. Selle (WIR) fragt, wie viel das Verfahren wegen des Bolzplatzes in Crumstadt die Stadt gekostet hat, inklusive des personellen Einsatzes.

Die Antwort wird nachgereicht.

Richard Kraft (CDU) bittet darum, nun noch den Bericht über die "Vergleichende Prüfung Ordnungsbehörden" zu behandeln.

Petra Fischer, Leiterin der Fachgruppe Öffentliche Sicherheit und Ordnung erläutert den Bericht und beantwortet Fragen.

Bürgermeister Kummer erscheint während der Behandlung des Berichtes wieder zur Sitzung.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:05 Uhr.

Riedstadt, den 4. Juli 2010

(Vorsitzender) (Schriftführerin)